



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

degewo feiert Richtfest für ein Quartier mit 583 Wohnungen in Johannisthal

26.09.2023 Fachinformation

Wie gut das Zusammenspiel zwischen einer städtischen Wohnungsgesellschaft und einem privaten Bauherrn funktionieren kann, beweisen die degewo und die KW-Development mit ihrem Wohnprojekt in Berlin-Johannisthal. Beide Partner errichten im Eisenhutweg 583 barrierefreie Wohnungen mit 1,5 bis fünf Zimmern. Bis 2027 ist die Fertigstellung geplant. Am 26. September 2023 wurde gemeinsam mit Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen sowie dem Bezirksbürgermeister von Berlin Treptow-Köpenick, Oliver Igel, das Richtfest für das Projekt gefeiert.

Neben den Wohnungen entsteht zudem eine Kita, die Platz für 106 Kinder bieten wird. Die Gebäude erfüllen die modernen energetischen Standards und verfügen über extensiv begrünte Dächer.

Stephan Machulik, Berlins Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz, begrüßt das Projekt: „Johannisthal hat in den vergangenen Jahren ein enormes Wachstum hingelegt. Das Land Berlin hat mit seinen Partnern einen Stadtteil geschaffen, der Medienschaffende, Technologieexperten und Wissenschaftler aus der ganzen Welt anzieht. Umso wichtiger ist, dass durch die degewo und dem Projektentwickler KW-Development auch hier am Eisenhutweg der dringend benötigte bezahlbare Wohnraum entsteht. Mit diesen 583 Wohnungen kommen wir unserem Ziel, für möglichst viele Berlinerinnen und Berliner ein neues Zuhause zu schaffen, wieder ein Stück näher.“

Bezirksbürgermeister **Oliver Igel**, sagte: „Unsere Zuzugszahlen zeigen es: Johannisthal ist einer der beliebtesten Ortsteile der Hauptstadt. Das sind großartige Nachrichten. Gleichzeitig müssen wir sicherstellen, dass wir mit dem Wachstum Schritt halten und die notwendige Infrastruktur bereitstellen. Insbesondere der Bedarf an Kita- und Schulplätzen wird mit dem Zuzug von Familien steigen. Daher freue ich mich, dass es mit dem Bau am Eisenhutweg so zügig voranschreitet und hier nicht nur Wohnungen entstehen, sondern für die kleinsten Menschen im Quartier auch eine Kita mit eingeplant wurde.“

Christoph Beck, Vorstandsmitglied bei degewo: „Auch in für die Immobilienwirtschaft schwierigen Zeiten werden wir alles tun, um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Bis 2027 planen wir weitere 5.800 Wohnungen zu bauen oder zu erwerben. Mit dem schlüsselfertigen Projektankauf von der KW-Development erhöhen wir unser Wohnungsangebot am Wissenschaftsstandort Johannisthal/Adlershof. Rund 59 Prozent der Wohnungen im Eisenhutweg werden durch Wohnbaufördermittel des Landes Berlin gefördert.“

Copyright: degewo



<https://bbu.de/beitraege/degewo-feiert-richtfest-fuer-ein-quartier-mit-583-wohnungen-johannisthal>